

Hinweis:

Nachstehendes Curriculum in konsolidierter Fassung ist rechtlich unverbindlich und dient lediglich der Information.

Die rechtlich verbindliche Form ist den jeweiligen Mitteilungsblättern der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck zu entnehmen.

Stammfassung verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 8. April 2009, 55. Stück, Nr. 233

Änderung verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 8. Juni 2011, 26. Stück, Nr. 445

Änderung verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 13. Juni 2014, 27. Stück, Nr. 490

Gesamtfassung ab 01.10.2014

Curriculum für das
Bachelorstudium Geschichte
an der Philosophisch-Historischen Fakultät der Universität Innsbruck

§ 1 Qualifikationsprofil

- (1) Das Bachelorstudium Geschichte ist der Gruppe der geistes- und kulturwissenschaftlichen Studien zugeordnet.
- (2) Das Bachelorstudium bezweckt die Vorbereitung der Absolventinnen und Absolventen für ein breites Spektrum von Arbeits- und Berufsfeldern
 1. in der Fachwissenschaft,
 2. in fachspezifischer Erwachsenen- und Berufsbildung,
 3. im Archiv-, Dokumentations-, Sammlungs- und Museumswesen,
 4. in der Medien- und Kulturarbeit,
 5. in der Öffentlichkeitsarbeit,
 6. im öffentlichen Dienst (Kultur, Diplomatie), in nichtstaatlichen sowie supra- und internationalen Organisationen,
 7. in Politik bzw. Politikberatung sowie
 8. in Gebieten, wo geistige Selbstständigkeit, logisches, analytisches und vernetztes Denken, die Befähigung zur Synthese, zur Teamarbeit, konzeptuelle Kreativität sowie das eigenständige Erschließen von Informationsquellen und Wissensbeständen durch Recherchieren und deren Vermittlung erforderlich sind.
 9. Das Bachelorstudium ist darüber hinaus eine Basisausbildung für postgraduale Studien.
- (3) Das Bachelorstudium Geschichte vermittelt folgende Kompetenzen:
 1. fachliche Kompetenz: grundlegende Kenntnisse historischer Kategorien, Eckdaten und Zusammenhänge in ihrer zeitlichen und räumlichen Vielfalt und ihrer kontroversen Diskussion aus unterschiedlichen Forschungsperspektiven (kulturell, politisch, sozial,

wirtschaftlich etc.), die das Verständnis unterschiedlicher Kulturen in Vergangenheit und Gegenwart fördern,

2. einen möglichst vorurteilsfreien, sachlich-analytischen Zugang zu aktuellen Problemen der Gegenwart,
3. die Relativierung des eigenen Standpunktes, das Hinterfragen von anscheinend gesichertem Wissen,
4. ein Bewusstsein für die Historizität von Geschlechterkonstruktionen, Ideologien und religiösen Vorstellungen,
5. Fertigkeiten in Informations- und Wissensmanagement,
6. den methodisch-kritischen Blick auf Quellen, transferierbar auf jede andere Textsorte bzw. Information,
7. die Fertigkeit im Erfassen von Texten (geistige Verarbeitung von Informationen),
8. die Fertigkeit im Erfassen von Zusammenhängen,
9. die Fertigkeit der selbstständigen Anwendung von Methoden und Arbeitstechniken der Geschichtswissenschaft,
10. erste Fertigkeiten im eigenständigen Formulieren von wissenschaftlichen Fragestellungen und im selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten,
11. Fertigkeiten, das erworbene Wissen zu erweitern,
12. Fertigkeiten, das erworbene Wissen mündlich und schriftlich darzulegen,
13. Vertrautheit mit Teamarbeit.

Die genannten Kenntnisse und Kompetenzen folgen den Empfehlungen des von der Europäischen Kommission geförderten Netzwerkes CLIOHNET 2.

- (4) Das Bachelorstudium dient der wissenschaftlichen (Aus-)Bildung und Berufsvorbereitung auf den beschriebenen Gebieten sowie der Vorbereitung auf das Masterstudium Geschichte bzw. auf andere geistes-, sozial- oder kulturwissenschaftliche Masterstudien.

§ 2 Umfang und Dauer

Das Bachelorstudium Geschichte umfasst 180 ECTS-Anrechnungspunkte (im Folgenden: ECTS-AP). Das entspricht einer Studiendauer von sechs Semestern.

§ 3 Lehrveranstaltungsarten und Teilungsziffern

- (1) **Vorlesungen** (VO) behandeln geschichtswissenschaftliche Haupt- und/oder Spezialbereiche sowie einschlägige Methoden und Lehrmeinungen.
- (2) Lehrveranstaltungen mit immanem Prüfungscharakter:
 1. **Vorlesungen mit Übungscharakter** (VU) dienen der systematischen Aneignung, Anwendung bzw. Vertiefung wissenschaftlicher Inhalte. Keine Teilungsziffer
 2. **Proseminare** (PS) vermitteln Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens, führen in die Fachliteratur ein und behandeln exemplarisch Probleme des Faches in Referaten, Diskussionen und schriftlichen Arbeiten oder äquivalenten Leistungen. Teilungsziffer: 30
 3. **Seminare** (SE) sind Lehrveranstaltungen, die der fortgeschrittenen wissenschaftlichen Diskussion dienen. Von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten insbesondere in Form eines Referates und einer schriftlichen Arbeit oder äquivalenter Leistungen verlangt. Teilungsziffer: 30

4. **Exkursionen (EX)** dienen der Veranschaulichung vor Ort und der Vertiefung des Unterrichts. Teilungsziffer: 30
5. **Übungen (UE)** dienen der wissenschaftlich fundierten Vermittlung von Fertigkeiten und/oder der Anwendung wissenschaftlicher Kenntnisse und Methoden. Teilungsziffer: 30
6. **Arbeitsgemeinschaften (AG)** dienen der gemeinsamen Erprobung praktischer Fertigkeiten, der praktischen Anwendung wissenschaftlicher Kenntnisse und Methoden oder der gemeinsamen Bearbeitung konkreter Fragestellungen. Teilungsziffer: 30
7. **Konversatorien (KO)** dienen der Rezeption und diskursiven Vertiefung von Lehrmeinungen, Forschungsansätzen, Theorien oder Forschungsgegenständen. Teilungsziffer: 30

§ 4 Verfahren zur Vergabe der Plätze bei Lehrveranstaltungen mit einer beschränkten Zahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern

Bei Lehrveranstaltungen mit einer beschränkten Zahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden die Plätze wie folgt vergeben:

1. Studierende, denen aufgrund der Zurückstellung eine Verlängerung der Studienzeit erwächst, sind bevorzugt zuzulassen.
2. Reicht Kriterium Z 1 zur Regelung der Zulassung zu einer Lehrveranstaltung nicht aus, so sind an erster Stelle Studierende, für die diese Lehrveranstaltung Teil eines Pflichtmoduls ist, und an zweiter Stelle Studierende, für die diese Lehrveranstaltung Teil eines Wahlmoduls ist, bevorzugt zuzulassen.
3. Reichen die Kriterien Z 1 und Z 2 zur Regelung der Zulassung zu einer Lehrveranstaltung nicht aus, so werden die vorhandenen Plätze verlost.

§ 5 Name und Ausmaß der Pflicht- und Wahlmodule

(1) Es sind 18 Pflichtmodule (PM) im Umfang von insgesamt 135 ECTS-AP zu absolvieren:

	Pflichtmodule	
PM 1.	Einführung in das Studium der Geschichte I: Arbeitstechniken	7,5 ECTS-AP
PM 2	Einführung in das Studium der Geschichte II: Theorien, Methoden und Geschichte der Geschichtswissenschaften	7,5 ECTS-AP
PM 3	Grundzüge Alte Geschichte	7,5 ECTS-AP
PM 4	Grundzüge Geschichte des Mittelalters	7,5 ECTS-AP
PM 5	Grundzüge Geschichte der Neuzeit	7,5 ECTS-AP
PM 6	Grundzüge Wirtschafts- und Sozialgeschichte	7,5 ECTS-AP
PM 7	Grundzüge Österreichische Geschichte	7,5 ECTS-AP
PM 8	Grundzüge Zeitgeschichte	7,5 ECTS-AP
PM 9	Wissenschaftliches Arbeiten: Alte Geschichte	7,5 ECTS-AP
PM 10	Wissenschaftliches Arbeiten: Geschichte des Mittelalters	7,5 ECTS-AP
PM 11	Wissenschaftliches Arbeiten: Geschichte der Neuzeit	7,5 ECTS-AP
PM 12	Wissenschaftliches Arbeiten: Wirtschafts- und Sozialgeschichte	7,5 ECTS-AP
PM 13	Wissenschaftliches Arbeiten: Österreichische Geschichte	7,5 ECTS-AP
PM 14	Wissenschaftliches Arbeiten: Zeitgeschichte	7,5 ECTS-AP
PM 15	Außereuropäische Geschichte	7,5 ECTS-AP
PM 16	Region und Geschichte	7,5 ECTS-AP
PM 17	Wissenschaftstheorie	7,5 ECTS-AP
PM 18	Grundzüge der Europäischen Ethnologie	7,5 ECTS-AP

- (2) Es sind Wahlmodule im Umfang von insgesamt 45 ECTS-AP zu absolvieren. Aus den Wahlmodulen 1 bis 6 und aus den Wahlmodulen 7 bis 23 sind jeweils drei Wahlmodule zu absolvieren. Ein Wahlmodul aus den Wahlmodulen 7 bis 23 kann durch eine Praxis gemäß § 10 ersetzt werden.

Wahlmodule		
WM 1.	Seminar mit Bachelorarbeit Alte Geschichte	7,5 ECTS-AP
WM 2	Seminar mit Bachelorarbeit Geschichte des Mittelalters	7,5 ECTS-AP
WM 3	Seminar mit Bachelorarbeit Geschichte der Neuzeit	7,5 ECTS-AP
WM 4	Seminar mit Bachelorarbeit Wirtschafts- und Sozialgeschichte	7,5 ECTS-AP
WM 5	Seminar mit Bachelorarbeit Österreichische Geschichte	7,5 ECTS-AP
WM 6	Seminar mit Bachelorarbeit Zeitgeschichte	7,5 ECTS-AP
WM 7	Interdisziplinäre Kompetenzen	7,5 ECTS-AP
WM 8	Kritische Frauen- und Geschlechterforschung	7,5 ECTS-AP
WM 9	Gesellschaft und Kultur I	7,5 ECTS-AP
WM 10	Gesellschaft und Kultur II	7,5 ECTS-AP
WM 11	Raum und Gesellschaft	7,5 ECTS-AP
WM 12	Feste Erde	7,5 ECTS-AP
WM 13	Europäische Integration – Einführung	7,5 ECTS-AP
WM 14	Geschlechterforschung und soziale Theorien	7,5 ECTS-AP
WM 15	Volkswirtschaftslehre, politische Ökonomie und politische Theorien	7,5 ECTS-AP
WM 16	Epochen der Kunstgeschichte I	7,5 ECTS-AP
WM 17	Epochen der Kunstgeschichte II	7,5 ECTS-AP
WM 18	Epochen der Kunstgeschichte III	7,5 ECTS-AP
WM 19	Epochen der Kunstgeschichte IV	7,5 ECTS-AP
WM 20	Epochen der Kunstgeschichte V	7,5 ECTS-AP
WM 21	Epochen der Kunstgeschichte VI	7,5 ECTS-AP
WM 22	Epochen der Kunstgeschichte VII	7,5 ECTS-AP
WM 23	Empirien in der Europäischen Ethnologie	7,5 ECTS-AP

§ 6 Pflicht- und Wahlmodule

- (1) Es sind folgende Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 135 ECTS-AP zu absolvieren:

1.	Pflichtmodul: Einführung in das Studium der Geschichte I: Arbeitstechniken	SST	ECTS-AP
a.	UE Fachspezifische Arbeitstechniken Einführung in das geschichtswissenschaftliche Arbeiten: Arbeiten mit verschiedenen fachspezifischen Lern- und Rechercheumgebungen unter besonderer Berücksichtigung der sechs Teilgebiete, Kennenlernen fachspezifischer Institutionen vor Ort (Archive, Bibliotheken, Museen) in Verbindung mit praktischen Übungen	2	3,75
b.	UE Allgemeine wissenschaftliche Arbeitstechniken Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten: Informationsmanagement (Recherchieren, Bibliografieren), Projektarbeit, Texterfassen und -verfassen, Eigenschaften von wissenschaftlicher Sprache, Wissenschaftsethik, Erwerb von Medienkompetenz, Teamfähigkeit und performativen Fertigkeiten	2	3,75
	Summe	4	7,5
	Lernziel des Moduls: Erwerb von Schlüsselqualifikationen für die erfolgreiche Absolvierung von Proseminaren und Seminaren; Erwerb von kommunikativen und performativen Kompetenzen; Kenntnis und praktische Anwendung fachspezifischer Arbeitsweisen sowie der Grundregeln wissenschaftlichen Arbeitens		

Anmeldungsvoraussetzungen: keine

2.	Pflichtmodul: Einführung in das Studium der Geschichte II: Theorien, Methoden und Geschichte der Geschichtswissenschaften	SST	ECTS-AP
a.	VO Geschichte und Theorien der Geschichtswissenschaften Was ist Geschichte? Wozu (noch) Geschichte? Geschichtskultur und Geschichtspolitik, wissenschaftliche Erkenntnis und Begriffsbildung, Theorienbildung, Raum – Zeit – Periodisierung, Wer oder was „macht“ Geschichte? Aktuelle Ansätze der Geschichtswissenschaften unter Berücksichtigung des Gender-Aspektes	2	3,75
b.	VO Quellen und Methoden in den Geschichtswissenschaften Einführung in Quellen und Methoden der Geschichtswissenschaften unter Berücksichtigung des Gender-Aspektes: Wie wird Geschichte zur Wissenschaft? Was sind wissenschaftliche Methoden? Sprache der Quellen – Sprache der Wissenschaft, die verschiedenen Quellen (schriftliche und nicht-schriftliche Quellen), Quellenkritik (mit Beispielen), Objektivität und Parteilichkeit	2	3,75
Summe		4	7,5
Lernziel des Moduls: Einblick in die Bedingtheit des eigenen geschichtlichen Vorverständnisses und in die Abgrenzungen zwischen Fach- und Populärwissenschaft; erste Orientierung über die Teildisziplinen des Fachs und ihre Abgrenzungen; Verstehen des Wissenschaftscharakters des Fachs, der Historizität von Geschichtswissenschaft; Verständnis entwickeln für geschichtsphilosophische Fragestellungen; Schlüsselqualifikation: Methodenkompetenz			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

3.	Pflichtmodul: Grundzüge Alte Geschichte	SST	ECTS-AP
a.	VO Basiswissen I Alte Geschichte Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse der Alten Geschichte, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
b.	VO Basiswissen II Alte Geschichte Erweiterter Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse der Alten Geschichte, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
Summe		4	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb von Orientierungs- und Überblickswissen in Alter Geschichte anhand zentraler Fragestellungen und Leitlinien			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

4.	Pflichtmodul: Grundzüge Geschichte des Mittelalters	SST	ECTS-AP
a.	VO Basiswissen I Mittelalter Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse des Mittelalters, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
b.	VO Basiswissen II Mittelalter Erweiterter Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse der Geschichte des Mittelalters, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb von Orientierungs- und Überblickswissen zur Geschichte des Mittelalters anhand zentraler Fragestellungen und Leitlinien			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

5.	Pflichtmodul: Grundzüge Geschichte der Neuzeit	SST	ECTS-AP
a.	VO Basiswissen I Neuzeit Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse der Neuzeit, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
b.	VO Basiswissen II Neuzeit Erweiterter Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse der Geschichte der Neuzeit, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb von Orientierungs- und Überblickswissen zur Geschichte der Neuzeit anhand zentraler Fragestellungen und Leitlinien			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

6.	Pflichtmodul: Grundzüge Wirtschafts- und Sozialgeschichte	SST	ECTS-AP
a.	VO Basiswissen I Wirtschafts- und Sozialgeschichte Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse der Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
b.	VO Basiswissen II Wirtschafts- und Sozialgeschichte Erweiterter Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse der Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb von Orientierungs- und Überblickswissen in Wirtschafts- und Sozialgeschichte anhand zentraler Fragestellungen und Leitlinien			

Anmeldungsvoraussetzungen: keine

7.	Pflichtmodul: Grundzüge Österreichische Geschichte	SST	ECTS-AP
a.	VO Basiswissen I Österreichische Geschichte Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse der Österreichischen Geschichte, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
b.	VO Basiswissen II Österreichische Geschichte Erweiterter Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse der Österreichischen Geschichte, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb von Orientierungs- und Überblickswissen in Österreichischer Geschichte anhand zentraler Fragestellungen und Leitlinien			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

8.	Pflichtmodul: Grundzüge Zeitgeschichte	SST	ECTS-AP
a.	VO Basiswissen I Zeitgeschichte Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse der Zeitgeschichte, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
b.	VO Basiswissen II Zeitgeschichte Erweiterter Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse der Zeitgeschichte, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb von Orientierungs- und Überblickswissen in Zeitgeschichte anhand zentraler Fragestellungen und Leitlinien			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

9.	Pflichtmodul: Wissenschaftliches Arbeiten: Alte Geschichte	SST	ECTS-AP
a.	PS Alte Geschichte Vertiefung der fachspezifischen Kenntnisse in der Alten Geschichte anhand geeigneter Fragestellungen im interaktiven Lernprozess (Kurzvorträge, Referate, Diskussionen, schriftliche Arbeiten etc.)	2	5
b.	UE oder EX Alte Geschichte Vertiefung relevanter Fragestellungen unter Anwendung adäquater didaktischer Vermittlungsformen (z.B. hilfswissenschaftliche Lehrveranstaltungen)	1	2,5
	Summe	3	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb von Fertigkeiten im Umgang mit historischen Quellen und Sekundärliteratur zur Alten Geschichte sowie der Fertigkeit, das neu erworbene Wissen in mündlicher und/oder schriftlicher Form zu präsentieren; Erwerb von Kenntnissen und Anwendung relevanter hilfswissenschaftlicher Methoden; Erwerb von Kenntnissen über die Formen historischer Zurschaustellung und der Kompetenz, historische Zusammenhänge vor Ort zu präsentieren			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

10.	Pflichtmodul: Wissenschaftliches Arbeiten: Geschichte des Mittelalters	SST	ECTS-AP
a.	PS Mittelalter Vertiefung der fachspezifischen Kenntnisse in der Geschichte des Mittelalters anhand geeigneter Fragestellungen im interaktiven Lernprozess (Kurzvorträge, Referate, Diskussionen, schriftliche Arbeiten etc.)	2	5
b.	UE oder EX Mittelalter Vertiefung relevanter Fragestellungen unter Anwendung adäquater didaktischer Vermittlungsformen (z.B. hilfswissenschaftliche Lehrveranstaltungen)	1	2,5
	Summe	3	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb von Fertigkeiten im Umgang mit historischen Quellen und Sekundärliteratur zur Geschichte des Mittelalters sowie der Fertigkeit, das neu erworbene Wissen in mündlicher und/oder schriftlicher Form zu präsentieren; Erwerb von Kenntnissen und Anwendung relevanter hilfswissenschaftlicher Methoden; Erwerb von Kenntnissen über die Formen historischer Zurschaustellung und der Kompetenz, historische Zusammenhänge vor Ort zu präsentieren			
Anmeldungsvoraussetzungen: positive Beurteilung des Pflichtmoduls 1			

11.	Pflichtmodul: Wissenschaftliches Arbeiten: Geschichte der Neuzeit	SST	ECTS-AP
a.	PS Neuzeit Vertiefung der fachspezifischen Kenntnisse in der Geschichte der Neuzeit anhand geeigneter Fragestellungen im interaktiven Lernprozess (Kurzvorträge, Referate, Diskussionen, schriftliche Arbeiten etc.)	2	5
b.	UE oder EX Neuzeit Vertiefung relevanter Fragestellungen unter Anwendung adäquater didaktischer Vermittlungsformen (z.B. hilfswissenschaftliche Lehrveranstaltungen)	1	2,5
	Summe	3	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb von Fertigkeiten im Umgang mit historischen Quellen und Sekundärliteratur zur Geschichte der Neuzeit sowie der Fertigkeit, das neu erworbene Wissen in mündlicher und/oder schriftlicher Form zu präsentieren; Erwerb von Kenntnissen und Anwendung relevanter hilfswissenschaftlicher Methoden; Erwerb von Kenntnissen über die Formen historischer Zurschaustellung und der Kompetenz, historische Zusammenhänge vor Ort zu präsentieren			
Anmeldungsvoraussetzungen: positive Beurteilung des Pflichtmoduls 1			

12.	Pflichtmodul: Wissenschaftliches Arbeiten: Wirtschafts- und Sozialgeschichte	SST	ECTS-AP
a.	PS Wirtschafts- und Sozialgeschichte Vertiefung der fachspezifischen Kenntnisse in der Wirtschafts- und Sozialgeschichte anhand geeigneter Fragestellungen im interaktiven Lernprozess (Kurzvorträge, Referate, Diskussionen, schriftliche Arbeiten etc.)	2	5
b.	UE oder EX Wirtschafts- und Sozialgeschichte Vertiefung relevanter Fragestellungen unter Anwendung adäquater didaktischer Vermittlungsformen (z.B. hilfswissenschaftliche Lehrveranstaltungen)	1	2,5
	Summe	3	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb von Fertigkeiten im Umgang mit historischen Quellen und Sekundärliteratur zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte sowie der Fertigkeit, das neu erworbene Wissen in mündlicher und/oder schriftlicher Form zu präsentieren; Erwerb von Kenntnissen und Anwendung relevanter hilfswissenschaftlicher Methoden; Erwerb von Kenntnissen über die Formen historischer Zurschaustellung und der Kompetenz, historische Zusammenhänge vor Ort zu präsentieren			
Anmeldungsvoraussetzungen: positive Beurteilung des Pflichtmoduls 1			

13.	Pflichtmodul: Wissenschaftliches Arbeiten: Österreichische Geschichte	SST	ECTS-AP
a.	PS Österreichische Geschichte Vertiefung der fachspezifischen Kenntnisse in der Österreichischen Geschichte anhand geeigneter Fragestellungen im interaktiven Lernprozess (Kurzvorträge, Referate, Diskussionen, schriftliche Arbeiten etc.)	2	5
b.	UE oder EX Österreichische Geschichte Vertiefung relevanter Fragestellungen unter Anwendung adäquater didaktischer Vermittlungsformen (z.B. hilfswissenschaftliche Lehrveranstaltungen)	1	2,5
	Summe	3	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb von Fertigkeiten im Umgang mit historischen Quellen und Sekundärliteratur zur Österreichischen Geschichte sowie der Fertigkeit, das neu erworbene Wissen in mündlicher und/oder schriftlicher Form zu präsentieren; Erwerb von Kenntnissen und Anwendung relevanter hilfswissenschaftlicher Methoden; Erwerb von Kenntnissen über die Formen historischer Zurschaustellung und der Kompetenz, historische Zusammenhänge vor Ort zu präsentieren			
Anmeldungsvoraussetzungen: positive Beurteilung des Pflichtmoduls 1			

14.	Pflichtmodul: Wissenschaftliches Arbeiten: Zeitgeschichte	SST	ECTS-AP
a.	PS Zeitgeschichte Vertiefung der fachspezifischen Kenntnisse in der Zeitgeschichte anhand geeigneter Fragestellungen im interaktiven Lernprozess (Kurzvorträge, Referate, Diskussionen, schriftliche Arbeiten etc.)	2	5
b.	UE oder EX Zeitgeschichte Vertiefung relevanter Fragestellungen unter Anwendung adäquater didaktischer Vermittlungsformen (z.B. hilfswissenschaftliche Lehrveranstaltungen)	1	2,5
	Summe	3	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb von Fertigkeiten im Umgang mit historischen Quellen und Sekundärliteratur zur Zeitgeschichte sowie der Fertigkeit, das neu erworbene Wissen in mündlicher und/oder schriftlicher Form zu präsentieren; Erwerb von Kenntnissen und Anwendung relevanter hilfswissenschaftlicher Methoden; Erwerb von Kenntnissen über die Formen historischer Zurschaustellung und der Kompetenz, historische Zusammenhänge vor Ort zu präsentieren			
Anmeldungsvoraussetzungen: positive Beurteilung des Pflichtmoduls 1			

15.	Pflichtmodul: Außereuropäische Geschichte	SST	ECTS-AP
a.	VU Außereuropäische Geschichte I Ausgewählte Kapitel der Globalgeschichte, der außereuropäischen Geschichte in den Kerngebieten, der Geschichte der internationalen Beziehungen und Institutionen aus politischer, wirtschaftlicher, sozialer und kultureller Sicht	2	3,75
b.	VU Außereuropäische Geschichte II Ausgewählte Kapitel der Globalgeschichte, der außereuropäischen Geschichte in den Kerngebieten, der Geschichte der internationalen Beziehungen und Institutionen aus politischer, wirtschaftlicher, sozialer und kultureller Sicht	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Ausweitung des traditionellen Blickwinkels, Einsicht in die weltweiten Verflechtungen historischer Entwicklungen			
Anmeldungsvoraussetzungen: positive Beurteilung des Pflichtmoduls 1			

16.	Pflichtmodul: Region und Geschichte	SST	ECTS-AP
a.	VU Region und Geschichte I Vermittlung von historischen Aspekten regionaler Entwicklungen	2	3,75
b.	VU Region und Geschichte II Vermittlung von historischen Aspekten regionaler Entwicklungen	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Erkennen der Interdependenzen zwischen historischer Mikro- und Makroperspektive und der spezifischen Relevanz kleinräumiger Sicht von Geschichte mit ihren besonderen Fragestellungen und Erkenntnischancen			
Anmeldungsvoraussetzungen: positive Beurteilung des Pflichtmoduls 1			

17.	Pflichtmodul: Wissenschaftstheorie	SST	ECTS-AP
a.	KO Wissenschaftstheorie „Everything turns“ Kritisch-diskursive Lektüre von mehreren klassischen oder aktuellen Aufsätzen bzw. Ausschnitten aus klassischen oder aktuellen Werken unter Berücksichtigung des Gender-Aspektes	2	3,75
b.	KO Wissenschaftstheorie „Anything goes“ Intensive/vertiefende Lektüre ausgewählter klassischer oder aktueller Werke zur Wissenschaftstheorie unter Berücksichtigung des Gender-Aspektes	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Verständnis für wissenschaftstheoretische Fragestellungen durch gemeinsame Lektüre und Diskussion geeigneter klassischer bzw. innovativer Texte der Historiografie, Kenntnisse über Entwicklungslinien der Forschung und Kritik an Paradigmen			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

18.	Pflichtmodul: Grundzüge der Europäischen Ethnologie	SST	ECTS-AP
a.	VO Grundzüge und Tendenzen der Europäischen Ethnologie Erörterung ausgewählter Brennpunkte der Fachentwicklung vom ausgehenden 18. Jahrhundert bis heute; Diskussion ausgewählter Schlüsselbegriffe der Europäischen Ethnologie; Überblick über die Forschungsfelder; kritische Auseinandersetzung mit Fachtraditionen	2	3,75
b.	VO Recherchieren in der Europäischen Ethnologie Einführung in die fachspezifischen Methoden und Quellengruppen (z.B. Archivalien, Bildquellen, Internet)	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Erste Positionsbestimmung der Europäischen Ethnologie mit ihren theoretischen und praktischen Zugängen und erste Einübung kulturwissenschaftlicher Perspektiven; Aneignung spezieller Recherchemethoden und anderer fachspezifischer Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens			
Anmeldungsvoraussetzungen: positive Beurteilung des Pflichtmoduls 1			

- (2) Es sind Wahlmodule im Umfang von insgesamt 45 ECTS-AP zu absolvieren. Aus den Wahlmodulen 1 bis 6 und aus den Wahlmodulen 7 bis 23 sind jeweils drei Wahlmodule zu absolvieren. Ein Wahlmodul aus den Wahlmodulen 7 bis 23 kann durch eine Praxis gemäß § 10 ersetzt werden.

1.	Wahlmodul: Seminar mit Bachelorarbeit Alte Geschichte	SST	ECTS-AP
	SE mit Bachelorarbeit Alte Geschichte Weitere Vertiefung fachspezifischer Kenntnisse, erste Anwendung wissenschaftlicher Qualifikationen, Auseinandersetzung mit Forschungskontroversen, Abfassung einer Bachelorarbeit	2	7,5
	Summe	2	7,5
Lernziel des Moduls: Verarbeiten und Kontextualisierung von Informationen (Quellen und/oder Forschungsliteratur) nach fachwissenschaftlichen Regeln; Fertigkeiten im Verfassen historischer Abhandlungen (im Formulieren, Begründen und Verteidigen von Argumenten) anhand eines ausgewählten Themas der Alten Geschichte sowie Präsentation des neu erworbenen Wissens			
Anmeldungsvoraussetzungen: positive Beurteilung der Pflichtmodule 1, 2, 3 und 9			

2.	Wahlmodul: Seminar mit Bachelorarbeit Geschichte des Mittelalters	SST	ECTS-AP
	SE mit Bachelorarbeit Geschichte des Mittelalters Weitere Vertiefung fachspezifischer Kenntnisse, erste Anwendung wissenschaftlicher Qualifikationen, Auseinandersetzung mit Forschungskontroversen, Abfassung einer Bachelorarbeit	2	7,5
	Summe	2	7,5
	Lernziel des Moduls: Verarbeiten und Kontextualisierung von Informationen (Quellen und/oder Forschungsliteratur) nach fachwissenschaftlichen Regeln; Fertigkeiten im Verfassen historischer Abhandlungen (im Formulieren, Begründen und Verteidigen von Argumenten) anhand eines ausgewählten Themas der Geschichte des Mittelalters sowie Präsentation des neu erworbenen Wissens		
	Anmeldungsvoraussetzungen: positive Beurteilung der Pflichtmodule 1, 2, 4 und 10		

3.	Wahlmodul: Seminar mit Bachelorarbeit Geschichte der Neuzeit	SST	ECTS-AP
	SE mit Bachelorarbeit Geschichte der Neuzeit Weitere Vertiefung fachspezifischer Kenntnisse, erste Anwendung wissenschaftlicher Qualifikationen, Auseinandersetzung mit Forschungskontroversen, Abfassung einer Bachelorarbeit	2	7,5
	Summe	2	7,5
	Lernziel des Moduls: Verarbeiten und Kontextualisierung von Informationen (Quellen und/oder Forschungsliteratur) nach fachwissenschaftlichen Regeln; Fertigkeiten im Verfassen historischer Abhandlungen (im Formulieren, Begründen und Verteidigen von Argumenten) anhand eines ausgewählten Themas der Geschichte der Neuzeit sowie Präsentation des neu erworbenen Wissens		
	Anmeldungsvoraussetzungen: positive Beurteilung der Pflichtmodule: 1, 2, 5 und 11		

4.	Wahlmodul: Seminar mit Bachelorarbeit Wirtschafts- und Sozialgeschichte	SST	ECTS-AP
	SE mit Bachelorarbeit Wirtschafts- und Sozialgeschichte Weitere Vertiefung fachspezifischer Kenntnisse, erste Anwendung wissenschaftlicher Qualifikationen, Auseinandersetzung mit Forschungskontroversen, Abfassung einer Bachelorarbeit	2	7,5
	Summe	2	7,5
	Lernziel des Moduls: Verarbeiten und Kontextualisierung von Informationen (Quellen und/oder Forschungsliteratur) nach fachwissenschaftlichen Regeln; Fertigkeiten im Verfassen historischer Abhandlungen (im Formulieren, Begründen und Verteidigen von Argumenten) anhand eines ausgewählten Themas der Wirtschafts- und Sozialgeschichte sowie Präsentation des neu erworbenen Wissens		
	Anmeldungsvoraussetzungen: positive Beurteilung der Pflichtmodule 1, 2, 6 und 12		

5.	Wahlmodul: Seminar mit Bachelorarbeit Österreichische Geschichte	SST	ECTS-AP
	SE mit Bachelorarbeit Österreichische Geschichte Weitere Vertiefung fachspezifischer Kenntnisse, erste Anwendung wissenschaftlicher Qualifikationen, Auseinandersetzung mit Forschungskontroversen, Abfassung einer Bachelorarbeit	2	7,5
	Summe	2	7,5
	Lernziel des Moduls: Verarbeiten und Kontextualisierung von Informationen (Quellen und/oder Forschungsliteratur) nach fachwissenschaftlichen Regeln; Fertigkeiten im Verfassen historischer Abhandlungen (im Formulieren, Begründen und Verteidigen von Argumenten) anhand eines ausgewählten Themas der Österreichischen Geschichte sowie Präsentation des neu erworbenen Wissens		
	Anmeldungsvoraussetzungen: positive Beurteilung der Pflichtmodule 1, 2, 7 und 13		

6.	Wahlmodul: Seminar mit Bachelorarbeit Zeitgeschichte	SST	ECTS-AP
	SE mit Bachelorarbeit Zeitgeschichte Weitere Vertiefung fachspezifischer Kenntnisse, erste Anwendung wissenschaftlicher Qualifikationen, Auseinandersetzung mit Forschungskontroversen, Abfassung einer Bachelorarbeit	2	7,5
	Summe	2	7,5
	Lernziel des Moduls: Verarbeiten und Kontextualisierung von Informationen (Quellen und/oder Forschungsliteratur) nach fachwissenschaftlichen Regeln; Fertigkeiten im Verfassen historischer Abhandlungen (im Formulieren, Begründen und Verteidigen von Argumenten) anhand eines ausgewählten Themas der Zeitgeschichte sowie Präsentation des neu erworbenen Wissens		
	Anmeldungsvoraussetzungen: positive Beurteilung der Pflichtmodule 1, 2, 8 und 14		

7.	Wahlmodul: Interdisziplinäre Kompetenzen	SST	ECTS-AP
	Es können im Ausmaß von 7,5 ECTS-AP Lehrveranstaltungen aus den Curricula der an der Universität Innsbruck eingerichteten Bachelorstudien, für die die Studierenden nicht als ordentliche Studierende zugelassen sind, frei gewählt werden.	-	7,5
	Summe	-	7,5
	Lernziel des Moduls: Erwerb zusätzlicher und vertiefender Kompetenzen und Fertigkeiten aus anderen Wissenschaftsdisziplinen		
	Anmeldungsvoraussetzung: Die in den jeweiligen Curricula festgelegten Anmeldungsvoraussetzungen sind zu erfüllen.		

8.	Wahlmodul: Kritische Frauen- und Geschlechterforschung	SST	ECTS-AP
a.	VO Frauen- und Geschlechterforschung im Überblick Den Studierenden wird ein historischer Überblick über die Anfänge und Entwicklungen der Frauen- und Geschlechterforschung geboten. Es werden zentrale Begriffe und Leitsätze der kritischen Geschlechterforschung vermittelt. Geschlecht als relationale Kategorie wird in Abhängigkeit zu weiteren gesellschaftlichen Differenzierungsmerkmalen untersucht.	2	3,75
b.	VU Frauengeschichte – Geschlechtergeschichte Anhand ausgewählter Themenkomplexe aus den Bereichen der Frauen- und/oder Geschlechterforschung werden verschiedene Quellenmaterialien und/oder Texte analysiert und einer kritischen Diskussion unterzogen.	2	3,75
	Summe	4	7,5
	Lernziel des Moduls: Die Studierenden erwerben ein Basiswissen über die aktuelle Frauen- und Geschlechterforschung sowie einen Überblick über grundlegende Erkenntnisse der kritischen Geschlechterforschung.		
	Anmeldungsvoraussetzungen: keine		

9.	Wahlmodul: Gesellschaft und Kultur I	SST	ECTS-AP
	VU Vorderasien und Ägypten Erwerb historischen Wissens über die Gesellschaft und Kultur Vorderasiens und Ägyptens im Altertum	2	7,5
	Summe	2	7,5
	Lernziel des Moduls: Kompetenz zur Strukturierung von kurz- und langfristigen Prozessen und Ereigniszusammenhängen; Kompetenz zur reflexiven Analyse der Generierung historischen Wissens unter Einschluss problem- und methodenorientierter Fragen auf dem Gebiet Vorderasiens und Ägyptens		
	Anmeldungsvoraussetzungen: keine		

10.	Wahlmodul: Gesellschaft und Kultur II	SST	ECTS-AP
	VU Griechenland und Rom Erwerb historischen Wissens über die Gesellschaft und Kultur Griechenlands und Roms im Altertum	2	7,5
	Summe	2	7,5
Lernziel des Moduls: Kompetenz zur Strukturierung von kurz- und langfristigen Prozessen und Ereigniszusammenhängen; Kompetenz zur reflexiven Analyse der Generierung historischen Wissens unter Einschluss problem- und methodenorientierter Fragen auf dem Gebiet Griechenlands und Roms			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

11.	Wahlmodul: Raum und Gesellschaft	SST	ECTS-AP
	VO Raum und Gesellschaft Die Lehrveranstaltung führt in die Grundfragen des Mensch-Umwelt-Verhältnisses auf unterschiedlichen Maßstabsebenen unter integrativer Berücksichtigung physisch-geografischer und humangeografischer Zugänge ein und stellt unterschiedliche Lösungsstrategien räumlich relevanter Probleme vor.	4	7,5
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Die Studierenden können räumliche Strukturen, Konflikte und Prozesse verstehen und Strategien sowie Politiken zu ihrer Regulierung beurteilen.			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

12.	Wahlmodul: Feste Erde 1	SST	ECTS-AP
a.	VO System Erde 1 In der Vorlesung wird über die mineralogischen und petrologischen Grundlagen zu den Bausteinen der festen Erde, zu Plattentektonik und Gesteinskreislauf orientiert. Die Vorlesung gibt zudem einen Überblick über die wesentlichen Inhalte des Studiums der Erdwissenschaften und dessen weiteren Verlauf.	2	4
b.	VO System Erde 2 In der Vorlesung wird ein Überblick darüber vermittelt, welche Prozesse die Erdoberfläche auf kurzen und langen Zeitskalen umgestalten, und wie die Evolution der Organismen abgelaufen ist.	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Die Studierenden sind über die Grundlagen der endogenen Prozesse der Lithosphäre und die dynamischen Veränderung an der Erdoberfläche auf geologischen Zeitskalen orientiert und verfügen über ein Basiswissen über die Entwicklungsgeschichte des Lebens.			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

13.	Wahlmodul: Europäische Integration – Einführung	SST	ECTS-AP
a.	VO Europäische Integration Die Vorlesung gibt einen Überblick über die europäische Integration. Sie analysiert das europäische Mehrebenensystem, die institutionellen Zusammenhänge und die Vielfalt von Entscheidungsprozessen.	2	4
b.	PS Europäische Integration – Einführung Im Proseminar werden theoriegeleitet spezifische Probleme des europäischen Integrationsprozesses behandelt.	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse der Geschichte, der Prozesse, der Akteure und der Politikfelder europäischer Integration.			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

14.	Wahlmodul: Geschlechterforschung und soziale Theorien	SST	ECTS-AP
a.	VO Geschlechterforschung Die Vorlesung gibt einen Überblick über die wichtigsten Strömungen der Geschlechterforschung. Dabei werden historische und aktuelle Forschungsansätze sowie Ergebnisse der empirischen Geschlechterforschung präsentiert und die Genderpolitik auf nationaler und europäischer Ebene erläutert. Dargelegt werden müssen dabei auch die Forschungsergebnisse der Queer, Lesbian und Gay Studies.	2	4
b.	VO Soziale Theorien Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Entwicklung sozialer Theorien. Hierbei wird die historische Perspektive berücksichtigt; aktuelle Problem- und Konfliktlagen werden mithilfe von unterschiedlichen theoretischen Ansätzen thematisiert.	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Die Studierenden erwerben eine Sensibilität für die Relevanz von Geschlechteridentitäten. Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse der sozialen Theorien.			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

15.	Wahlmodul: Volkswirtschaftslehre, politische Ökonomie und politische Theorien	SST	ECTS-AP
a.	VO Volkswirtschaftslehre und politische Ökonomie Die Vorlesung führt in die Grundbegriffe der Volkswirtschaftslehre und der politischen Ökonomie ein.	2	3,5
b.	VO Politische Theorien Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Entwicklung politischer Theorien. Hierbei wird die historische Perspektive berücksichtigt; aktuelle Problem- und Konfliktlagen werden mithilfe von unterschiedlichen theoretischen Ansätzen thematisiert.	2	4
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb von Überblickswissen im Bereich der Volkswirtschaftslehre und der internationalen politischen Ökonomie; Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von einfachen volkswirtschaftlichen Problemstellungen; die Studierenden erwerben Grundkenntnisse der politischen Theorien.			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

16.	Wahlmodul: Epochen der Kunstgeschichte I	SST	ECTS-AP
a.	VO Epochen I Epochen der Kunstgeschichte I: Spätantike, Byzanz und frühes Mittelalter (Architektur, Skulptur, Malerei, Kunsthandwerk)	2	3,75
b.	PS Epochen I Ergänzende Auseinandersetzung mit der Thematik der Vorlesung	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Die Studierenden verfügen über ein umfassendes Faktenwissen und ein fortgeschrittenes Verständnis der Kunst der Spätantike, des frühen Mittelalters und der byzantinischen Kunst.			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

17.	Wahlmodul: Epochen der Kunstgeschichte II	SST	ECTS-AP
a.	VO Epochen II Epochen der Kunstgeschichte II: Hohes Mittelalter (Architektur, Skulptur, Malerei, Kunsthandwerk)	2	3,75
b.	PS Epochen II Ergänzende Auseinandersetzung mit der Thematik der Vorlesung	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Die Studierenden verfügen über ein umfassendes Faktenwissen und ein fortgeschrittenes Verständnis der Kunst des Hohen Mittelalters.			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

18.	Wahlmodul: Epochen der Kunstgeschichte III	SST	ECTS-AP
a.	VO Epochen III Epochen der Kunstgeschichte III: Spätes Mittelalter – Frührenaissance (Architektur, Malerei, Skulptur, Kunsthandwerk)	2	3,75
b.	PS Epochen III Ergänzende Auseinandersetzung mit der Thematik der Vorlesung	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Die Studierenden verfügen über ein umfassendes Faktenwissen und ein fortgeschrittenes Verständnis der Kunst des späten Mittelalters und der Frührenaissance.			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

19.	Wahlmodul: Epochen der Kunstgeschichte IV	SST	ECTS-AP
a.	VO Epochen IV Epochen der Kunstgeschichte IV: Hochrenaissance – Manierismus (Architektur, Malerei, Skulptur, Kunsthandwerk)	2	3,75
b.	PS Epochen IV Ergänzende Auseinandersetzung mit der Thematik der Vorlesung	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Die Studierenden verfügen über ein umfassendes Faktenwissen und ein fortgeschrittenes Verständnis der Kunst der Hochrenaissance und des Manierismus.			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

20.	Wahlmodul: Epochen der Kunstgeschichte V	SST	ECTS-AP
a.	VO Epochen V Epochen der Kunstgeschichte V: Barock und Rokoko (Architektur, Malerei, Plastik, Kunsthandwerk)	2	3,75
b.	PS Epochen V Ergänzende Auseinandersetzung mit der Thematik der Vorlesung	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Die Studierenden verfügen über ein umfassendes Faktenwissen und ein fortgeschrittenes Verständnis der Kunst des Barock und Rokoko			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

21.	Wahlmodul: Epochen der Kunstgeschichte VI	SST	ECTS-AP
a.	VO Epochen VI Epochen der Kunstgeschichte VI: 19. Jahrhundert (Architektur, Malerei, Plastik, Kunsthandwerk)	2	3,75
b.	PS Epochen VI Ergänzende Auseinandersetzung mit der Thematik der Vorlesung	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Die Studierenden verfügen über ein umfassendes Faktenwissen und ein fortgeschrittenes Verständnis der Kunst des 19. Jahrhunderts.			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

22.	Wahlmodul: Epochen der Kunstgeschichte VII	SST	ECTS-AP
a.	VO Epochen VII Epochen der Kunstgeschichte VII: 20./21. Jahrhundert (Architektur, Visuelle Künste)	2	3,75
b.	PS Epochen VII Ergänzende Auseinandersetzung mit der Thematik der Vorlesung	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Die Studierenden verfügen über ein umfassendes Faktenwissen und ein fortgeschrittenes Verständnis der Kunst des 20./21. Jahrhunderts.			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

23.	Wahlmodul: Empirien in der Europäischen Ethnologie	SST	ECTS-AP
a.	VO Feldforschung Theorie und Praxis der Feldforschung in den Ethnologien; Reflexivität und Ethik; ethnografisches Schreiben; Geschlechterperspektive; Methodologie; Entwicklung exemplarischer Forschungsdesigns	2	3,75
b.	PS Feldforschungsproseminar Selbstständige Erarbeitung eines Feldforschungsprojekts, Einübung der ethnologisch-kulturwissenschaftlichen Praxis im Erfahrungsaustausch	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Einführung in die Methodik, Wissenschaftsgeschichte und Theorie der qualitativen Feldforschung; Schlüsselqualifikationen: Selbstständige Erarbeitung eines Feldforschungsprojekts, technische und theoretische Voraussetzungen für die Feldforschung, Aneignung ethischer Richtlinien und Entwicklung hoher Sensibilität für das eigene Tun, Methodenkompetenz, Bewusstsein für Quellenproblematik			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

§ 7 Studieneingangs- und Orientierungsphase

- (1) Die Studieneingangs- und Orientierungsphase umfasst ein Semester (30 ECTS-AP) und hat der oder dem Studierenden einen Überblick über die wesentlichen Inhalte des Studiums und dessen weiteren Verlauf zu vermitteln und eine sachliche Entscheidungsgrundlage für die persönliche Beurteilung ihrer oder seiner Studienwahl zu schaffen.
- (2) Im Rahmen der Studieneingangs- und Orientierungsphase sind folgende Lehrveranstaltungsprüfungen, die zweimal wiederholt werden dürfen, abzulegen:
 1. VO Geschichte und Theorien der Geschichtswissenschaften (PM 2 lit. a/2 SST/3,75 ECTS-AP)
 2. VO Quellen und Methoden in den Geschichtswissenschaften (PM 2 lit. b/2 SST/3,75 ECTS-AP)
- (3) Der positive Erfolg bei den in Abs. 2 genannten Prüfungen berechtigt zur Absolvierung aller weiteren, über die Studieneingangs- und Orientierungsphase hinausgehenden Lehrveranstaltungen und Prüfungen sowie zum Verfassen der im Curriculum vorgesehenen Bachelorarbeiten. Im Curriculum festgelegte Anmeldungsvoraussetzungen sind einzuhalten.

§ 8 Bachelorarbeiten

- (1) Im Bachelorstudium Geschichte sind drei Bachelorarbeiten im Umfang von je 7,5 ECTS-AP im Rahmen der Wahlmodule 1 bis 6 abzufassen.
- (2) Die Bachelorarbeiten werden von der Leiterin oder dem Leiter der jeweiligen Lehrveranstaltung betreut.
- (3) Die Bachelorarbeiten sind schriftliche Arbeiten, mit denen Studierende den Nachweis erbringen, dass sie in der Lage sind, das im Studium erworbene theoretische und methodische Instrumentarium selbstständig auf eine geschichtswissenschaftliche Fragestellung anzuwenden.
- (4) Die Bachelorarbeiten sind in schriftlicher Ausfertigung und in der von der Universitätsstudienleiterin bzw. dem Universitätsstudienleiter festgelegten elektronischen Form einzureichen.

§ 9 Prüfungsordnung

Die Leistungsbeurteilung eines Moduls (Modulprüfung) erfolgt durch Lehrveranstaltungsprüfungen. Lehrveranstaltungsprüfungen sind:

1. die Prüfungen, die dem Nachweis der Kenntnisse und Fertigkeiten dienen, die durch eine einzelne Vorlesung vermittelt wurden und bei denen die Beurteilung aufgrund eines einzigen Prüfungsaktes am Ende der Vorlesung erfolgt. Die Lehrveranstaltungsleiterin bzw. der Lehrveranstaltungsleiter hat vor Beginn der Lehrveranstaltung die Prüfungsmethode (schriftlich und/oder mündlich) festzulegen und bekannt zu geben.
2. Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter, bei denen die Beurteilung aufgrund von regelmäßigen schriftlichen und/oder mündlichen Beiträgen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgt. Die Lehrveranstaltungsleiterin bzw. der Lehrveranstaltungsleiter hat vor Beginn der Lehrveranstaltung die Beurteilungskriterien festzulegen und bekannt zu geben.

§ 10 Praxis

- (1) Die Studierenden des Bachelorstudiums Geschichte haben zur Erprobung und Anwendung der erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten bzw. zur Orientierung über die Bedingungen der beruflichen Praxis und dem Erwerb von Zusatzqualifikationen die Möglichkeit, anstelle eines

Wahlmoduls gemäß § 5 Abs. 2 Z 7 bis 23 in öffentlichen oder privaten Einrichtungen eine Praxis, deren Aufgabenstellung dem Studium der Geschichte nahesteht, im Umfang von 160 Stunden bzw. 7,5 ECTS-AP zu absolvieren.

- (2) Die Praxis kann frühestens nach Abschluss des zweiten Semesters absolviert werden. Vor Antritt der Praxis ist die Genehmigung durch die Universitätsstudienleiterin bzw. den Universitätsstudienleiter einzuholen.
- (3) Über Dauer, Umfang und Inhalt der erbrachten Tätigkeit ist eine Bescheinigung der Einrichtung bei der Universitätsstudienleiterin bzw. beim Universitätsstudienleiter vorzulegen; ferner ist ein ausführlicher Arbeitsbericht mit Aufstellung der Tätigkeiten zu verfassen.

§ 11 Akademischer Grad

Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Geschichte ist der akademische Grad „Bachelor of Arts“, abgekürzt „BA“, zu verleihen.

§ 12 Inkrafttreten und Außerkrafttreten

- (1) Das Curriculum tritt mit 1. Oktober 2009 in Kraft.
- (2) § 6 in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 8. Juni 2011, 26. Stück, Nr. 445, tritt mit 1. Oktober 2011 in Kraft und ist auf alle Studierenden anzuwenden.
- (3) § 7 in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 8. Juni 2011, 26. Stück, Nr. 445, tritt mit 1. Oktober 2011 in Kraft und ist auf Studierende, die das Studium ab dem Wintersemester 2011/2012 beginnen, anzuwenden.
- (4) [außer Kraft getreten gemäß Abs. 5]
- (5) § 12 Abs. 4 tritt mit Ablauf des 30. September 2014 außer Kraft.
- (6) § 7 in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 8. Juni 2011, 26. Stück, Nr. 445, tritt mit Ablauf des 31. Dezember 2015 außer Kraft.

§ 13 Übergangsbestimmungen

- (1) Ordentliche Studierende, die das Diplomstudium der Studienrichtung Geschichte an der Universität Innsbruck (Studienplan kundgemacht im Mitteilungsblatt vom 10. September 2001, 64. Stück, Nr. 827) vor dem 1. Oktober 2009 begonnen haben, sind ab diesem Zeitpunkt berechtigt, den ersten Studienabschnitt dieses Studiums innerhalb von längstens fünf Semestern, den zweiten Studienabschnitt dieses Studiums innerhalb von längstens sieben Semestern abzuschließen.
- (2) Wird ein Studienabschnitt des Diplomstudiums Geschichte nicht fristgerecht abgeschlossen, sind die Studierenden dem Curriculum für das Bachelorstudium Geschichte unterstellt. Im Übrigen sind diese Studierenden berechtigt, sich jederzeit freiwillig dem Curriculum für das Bachelorstudium Geschichte zu unterstellen.